

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 98 (1972)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Limericks

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Leserecke des höheren Blödsinns

# LIMERICKS

ausgewählt von Robert Däster

Ein Töchterchen namens Paulinchen  
Ist fleißig, beinah wie ein Bienchen.  
Doch spricht man vom Lismen  
Und von Feminismen  
Verdüstert sich plötzlich sein Mienchen.

*E. Wyler, Zürich*

Manch eine litt heimliche Nöte  
Aus Liebe, wie etwa bei Goethe  
Das Gretchen und Klärchen.  
O liebliches Pärchen! ---  
Du, Mann, so du Schuld hast, erröte!

*Greti Reinhart, Solothurn*

Da gab's einen Gärtner in Kappel,  
Der pflanzte sich einen Pinappel.  
Doch nach sieben Jahr',  
Da war es ihm klar:  
Im Garten, da stand eine Pappel.

*Frank von Arx, Niedergösgen*

Wenn sich im idyllischen Grindelwald  
Ein Baby so recht in die Windel krallt,  
Dann weiß man sofort:  
Es liebt diesen Ort  
Als waschechtes Oberland-Kindel halt!

*Erich Fries, Frankfurt am Main*

Da gab es die «Unschuld» von Flums,  
Von der wollt' ein Mann etwas «Krumms».  
Wie er sie so streichelt,  
Sagt sie, nicht geschmeichelt:  
«Hör auf, ich bin doch kein so «Dumms».»

*Werner Sahli, Zürich*

Da war auch ein Vater in Olten,  
Der hatte zwei Töchter, die wollten  
Heiraten im Jänner,  
Doch fehlten die Männer,  
Die glücklich sie heimführen sollten.

*Alfred Stüchelberger, Basel*

Zwei Burschen, die sind auf dem Nufenen.  
Sie haben Nostrano und sufenen.  
Drei Schafe, die weiden.  
Da meinen die beiden,  
Es seien drei Mädchen und rufenen.

*Friedrich Wyß, Luzern*

Ein Flieger, ganz nahe bei Payerne,  
Der landete, linkisch und bleiern,  
Gleich neben der Piste  
Und führte die Kiste  
Durch Eier von brütenden Reihern.

*Ludwig Gächter, Altstätten*

Es sitzt ein Gefreiter aus Sarnen  
Im Wald zwischen Büschen und Farnen.  
Tiefblau im Gesicht!  
Warum schnauft er nicht?  
Er will sich als Brombeere tarnen . . .

*Robert Da Caba, Genf*

Es lebte ein Jüngling in Mumpf,  
Der war nie so richtig im Strumpf.  
Er ging stets in Socken,  
Die Braut ließ ihn hocken.  
Er landete schließlich im Sumpf.

*Judith Hadorn, Bern*

Es liebte ein Herr in Milano  
Spaghetti mit Vino Nostrano.  
Stand er selbst noch in Mail-  
And, der vorderste Teil  
Seines Bauchs war bereits in Lugano.

*Reinhart Frosch, Geroldswil*

Da sagte ein Doktor aus Hessen:  
«Der typische Fall – Ueberessen!  
Dazu kommt ja wohl  
Zu viel Alkohol –»  
Er sprach zu sich selber indessen!

*Bernhard Ochsenbein, Bern*

# Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern  
5er-Etui Fr. 1.50